

## Europameisterschaften

# Erfolgreicher deutscher Nachwuchs bei EM in Moskau



**03.03.2014 – Mit einer Gold-, zwei Silber- und zwei Bronzemedailles kehren die Juniorinnen und Junioren von den Europameisterschaften für Druckluftwaffen in Moskau (Russland) zurück. Dazu kommen noch jeweils ein Einzel- und ein Mannschaftsweltrekord.**

Maximilian Dallinger (Lengdorf/Foto) wurde mit dem Luftgewehr neuer Europameister und erzielte mit 205,7 Ringen einen neuen

Finalwelt- und -europarekord. Nach 620,5 Ringen im Vorkampf war der junge DSB-Schütze als Siebter in die Endrunde gegangen. Silber ging mit 205,3 Ringen an Wladimir Maslennikow (Russland), Lorenzo Buffard (Frankreich) sicherte sich mit 183,8 Zählern Rang drei.

Andre Link (Mundelsheim) verpasste knapp das Finale und wurde mit 619,9 Zählern Neunter, Johannes Früh (Langfurth) kam mit 616,1 Ringen auf Platz 18. Hinter Frankreich (1859,4 Ringe) und Russland (1857,9 Ringe) belegte das deutsche Team den Bronzerang mit 1856,5 Ringen.

Silber im Einzel und mit der Mannschaft gab es für Tina Grünwedel (Weißenburg). Im Einzelwettkampf musste sie mit 203,5 Ringen im Finale nur Vanessa Hofstetter den Vortritt lassen, die mit neuer Finalweltrekordmarke von 205,4 Ringen den kontinentalen Titel gewann. Dritte wurde Sarah Hornung (beide Schweiz).

Nina-Laura Kreutzer (Bad Berneck) wurde Elfte mit 411,9 Zählern, Charleen Bänisch (Sponholz), die beim Quotenplatzturnier für die Olympischen Jugendspiele in Nanjing das einzige Olympiaticket für den DSB holte, wurde mit

411,6 Ringen auf Platz 14 notiert.


Exakt ringgleich aber mit der schlechteren letzten Serie belegte das DSB-Trio hinter der Schweiz mit 1239,1 Ringen den zweiten Platz. Beide Mannschaften erzielten einen neuen Welt- und Europarekord bei den Juniorinnen. Dritte wurde die Italienerinnen mit 123,,0 Ringen.

Eine weitere Bronzemedaille gab es für Alexander Kindig (Burgau) im Wettbewerb Luftpistole Junioren. Der junge Schwabe kam mit 178,6 Ringen auf Rang drei hinter Pavlo Korostilow (Ukraine), der mit neuem Finalwelt- und -europarekord von 202,8 Ringen Europameister wurde und Emils Vasermanis (Lettland), der mit 199,1 Ringen Platz zwei belegte.

Matthias Holderried (Burggen) wurde mit 562 Ringen 30., während Frederick Grabs (Vaihingen) mit 555 Zählern den 40. Rang belegte. Das DSB-Team kam im Mannschaftswettbewerb mit insgesamt 1692 Ringen auf den siebten Platz.

Josefin Eder (Lebus) war mit ihrem sechsten Platz im Finale und 117,9 Ringen beste Teilnehmerin des Deutschen Schützenbundes mit der Luftpistole. Maria Schaubreitner (Obing) kam mit 364 Ringen auf den 36. Platz und Svenja Berge (Frielendorf) komplettierte das deutsche Trio der Juniorinnen mit 356 Ringen und Platz 50. Das DSB-Team belegte mit 1100 Ringen den neunten Platz.

Europameisterin wurde mit 201,0 Ringen, auch dies neuer Finalwelt- und -europarekord, Anna Korakaki (Griechenland) vor Polina Konariewa (Ukraine), die mit 200,6 Ringen Zweite wurde. Die Bronzemedaille ging in diesem Wettbewerb mit 179,2 Ringen an Witalina Batsaraschkina (Russland).

Die Ergebnisse der Europameisterschaften für Druckluftwaffen in Moskau finden Sie nach Abschluss der Wettbewerbe über diesen [Link](#) .